

# Etengo-Projektmarkt-Index (EPX)

Ein Index zur Bedeutung von IT-Projektdienstleistern für deutsche Unternehmen von Bitkom Research im Auftrag von Etengo

8. Welle

Berlin, 06. September 2019

Nächste  
Veröffentlichung  
im Frühjahr 2020

**bitkom**  
research

**etengo**  
UNTERNEHMENSGRUPPE

# Inhalt

|          |                                                            |           |
|----------|------------------------------------------------------------|-----------|
| <b>1</b> | <b>Hintergrund der Studie und zentrale Ergebnisse</b>      | <b>03</b> |
| <b>2</b> | <b>Anteiliges Projektvolumen und zukünftige Bedeutung</b>  | <b>07</b> |
| <b>3</b> | <b>Etengo-Projektmarkt-Index (EPX)</b>                     | <b>13</b> |
| <b>4</b> | <b>IT-Projektmarkt &amp; IT-Security</b>                   | <b>16</b> |
| <b>5</b> | <b>Untersuchungsdesign und Beschreibung der Stichprobe</b> | <b>22</b> |

# 1

## Hintergrund der Studie und zentrale Ergebnisse

# Hintergrund und Zielsetzung der Studie

## Studie Etengo-Projektmarkt-Index (EPX)

In den letzten Jahren hat sich der Etengo-Freelancer-Index (EFX) als repräsentativer Gradmesser zur langfristigen Entwicklung der Nachfrage nach IT-Freelancern in Deutschland etabliert. Mit der letzten Welle wurde mit dem Etengo-Projektmarkt-Index (EPX) der Fokus der Studie auf den IT-Projektmarkt als Ganzes erweitert. Denn der projektbezogene Einsatz externer IT-Spezialisten kann in der Praxis sowohl durch Freelancer als auch durch die Beauftragung von IT-Dienstleistungs-Unternehmen (meist System- und Beratungshäuser) erfolgen. Beides subsumieren wir unter dem Oberbegriff IT-Projektmarkt, der somit das Angebot und die Nachfrage nach externen IT-Spezialisten darstellt. Wir glauben, dass Unternehmen im Zuge der voranschreitenden Digitalisierung zunehmend auf externe IT-Spezialisten angewiesen sind. Um diese Annahme langfristig zu analysieren, war die Ausweitung zum heutigen Etengo-Projektmarkt-Index (EPX) folgerichtig. Der EPX ist somit der logische Nachfolger des bisherigen EFX. Mit der aktuellen 8. Welle liegt nun die erste Folgemessung vor.

Zur Erhebung werden seit Anfang 2016 halbjährlich repräsentative Unternehmensbefragungen durchgeführt, deren Zielgruppe IT-Vorstände, CIOs sowie IT-Abteilungsleiter von Unternehmen ab 500 Mitarbeitern in Deutschland sind. Gegenstand der Befragungen sind die aktuelle und künftige Bedeutung von externer IT-Expertise sowie themenbezogene Sonderfragen zu IT-Trends.

# Zentrale Ergebnisse I

## Etengo-Projektmarkt-Index (EPX)

### **Zunehmende Bedeutung von IT-Projektdienstleistern für Großunternehmen – der EPX steigt um 2 Punkte**

- Die Bedeutung von IT-Projektdienstleistern ist nach wie vor groß. So ist in den letzten sechs Monaten der Anteil der von IT-Projektdienstleistern geleisteten Arbeitsstunden am gesamten Projektvolumen um sechs Prozentpunkte von 35 Prozent auf 41 Prozent gestiegen. Dabei werden 27 Prozent der Arbeitsstunden von IT-Freelancern und 14 Prozent von IT-Dienstleistungs-Unternehmen erbracht.
- Darüber hinaus erwarten sieben von zehn Großunternehmen, dass sowohl IT-Freelancer (67 Prozent) als auch IT-Dienstleistungs-Unternehmen (69 Prozent) zukünftig an Bedeutung gewinnen werden.
- Der IT-Projektmarktindex spiegelt die große Bedeutung von IT-Freelancern und IT-Dienstleistungs-Unternehmen wider: Der Index steigt innerhalb der letzten sechs Monate von 44 Punkte auf 46 Punkte.

# Zentrale Ergebnisse II

## Etengo-Projektmarkt-Index (EPX)

### **Zunehmender Bedarf an IT-Projektdienstleistern durch das Thema IT-Security erwartet**

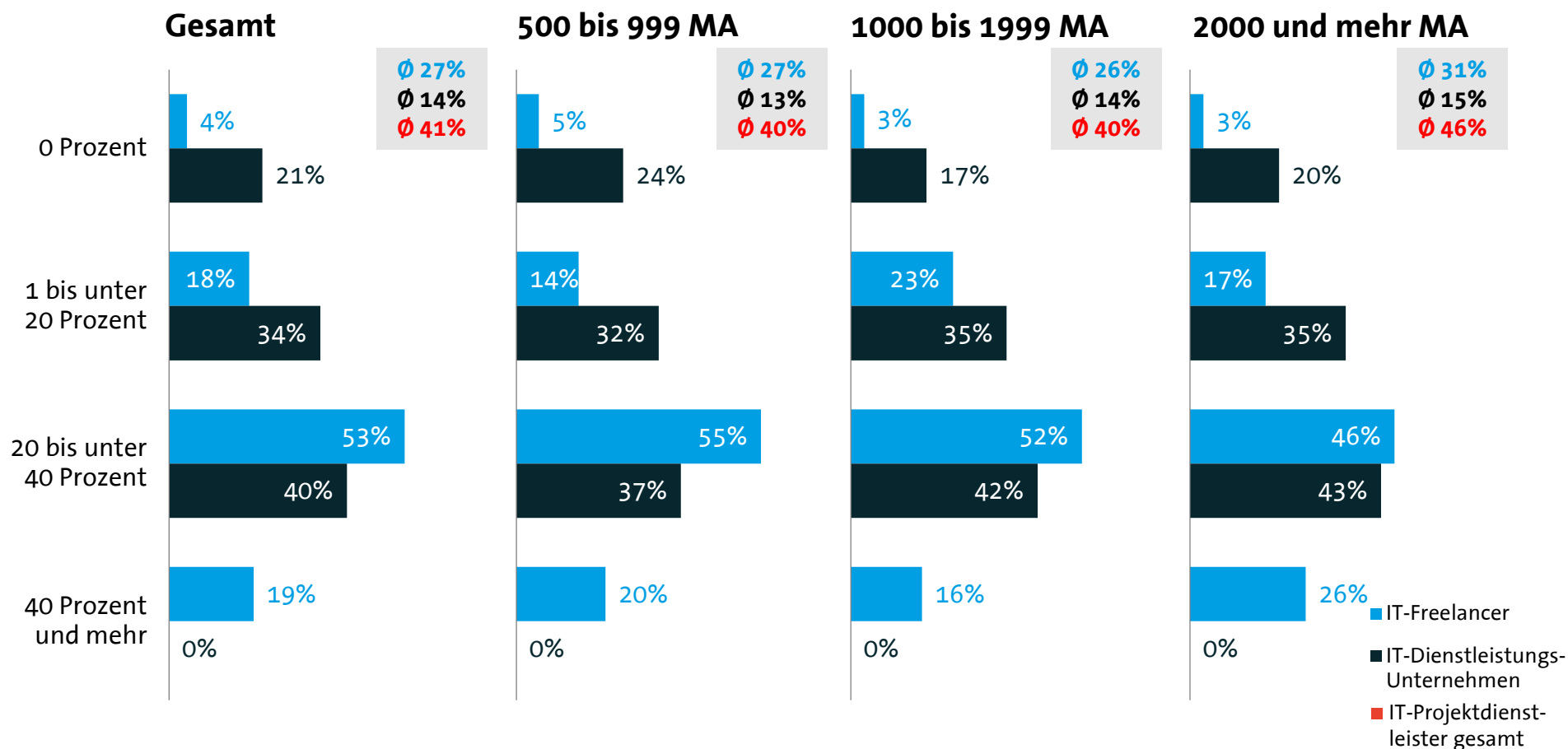
- Vier von zehn Großunternehmen (38 Prozent) setzen bereits externe IT-Spezialisten im Umfeld der IT-Security ein. 16 Prozent planen dies konkret in den nächsten 12 Monaten zu tun und weitere 18 Prozent diskutieren bereits darüber.
- Für gut ein Viertel der Unternehmen (26 Prozent) ist der Einsatz externer IT-Spezialisten für IT-Security allerdings derzeit kein Thema. Hauptgrund ist der Wunsch das Thema aus Sicherheitsgründen intern zu halten (49 Prozent) bzw. die Expertise im Unternehmen haben zu wollen (39 Prozent).
- Berechtigungskonzepte bzw. Zugangskontrollen (57 Prozent), Analyse und Protokollierung von Zugriffen (55 Prozent) und externe Sicherheitsaudits (53 Prozent) sind Aufgaben im Bereich der IT-Security, die Unternehmen in erster Linie bei externen IT-Spezialisten sehen.
- Zukünftig wird der Bedarf nach externen IT-Spezialisten weiter zunehmen: Acht von zehn Großunternehmen (83 Prozent) rechnen in den nächsten 1-2 Jahren mit einer zunehmenden Nachfrage bedingt durch das Thema IT-Security.

# 2

## Anteiliges Projektvolumen und zukünftige Bedeutung

# Anteil Arbeitsstunden von IT-Projektdienstleistern

41% der Arbeitsstunden am Projektvolumen entfallen auf IT-Projektdienstleister.

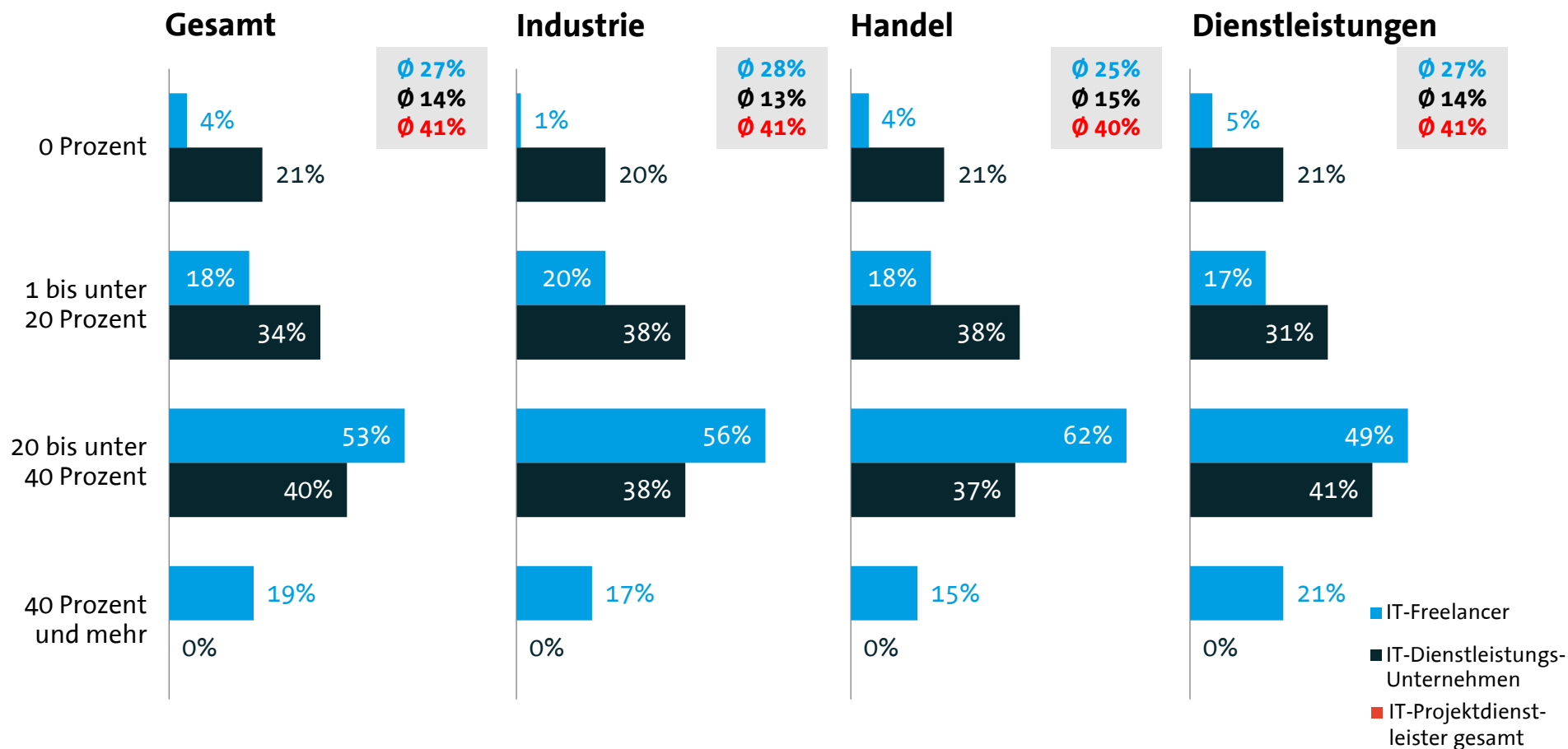


Wieviel Prozent des gesamten Projektvolumens in Arbeitsstunden wurden von IT-Freelancern/IT-Dienstleistungs-Unternehmen geleistet? | Rundungsbedingt ergeben die Summen nicht zwingend 100%.

8 Basis: alle befragten IT-Vorstände, CIOs oder (Haupt-)Abteilungsleiter IT aus deutschen Unternehmen mit mind. 500 Mitarbeitern (n=302)

# Anteil Arbeitsstunden von IT-Projektdienstleistern

41% der Arbeitsstunden am Projektvolumen entfallen auf IT-Projektdienstleister.

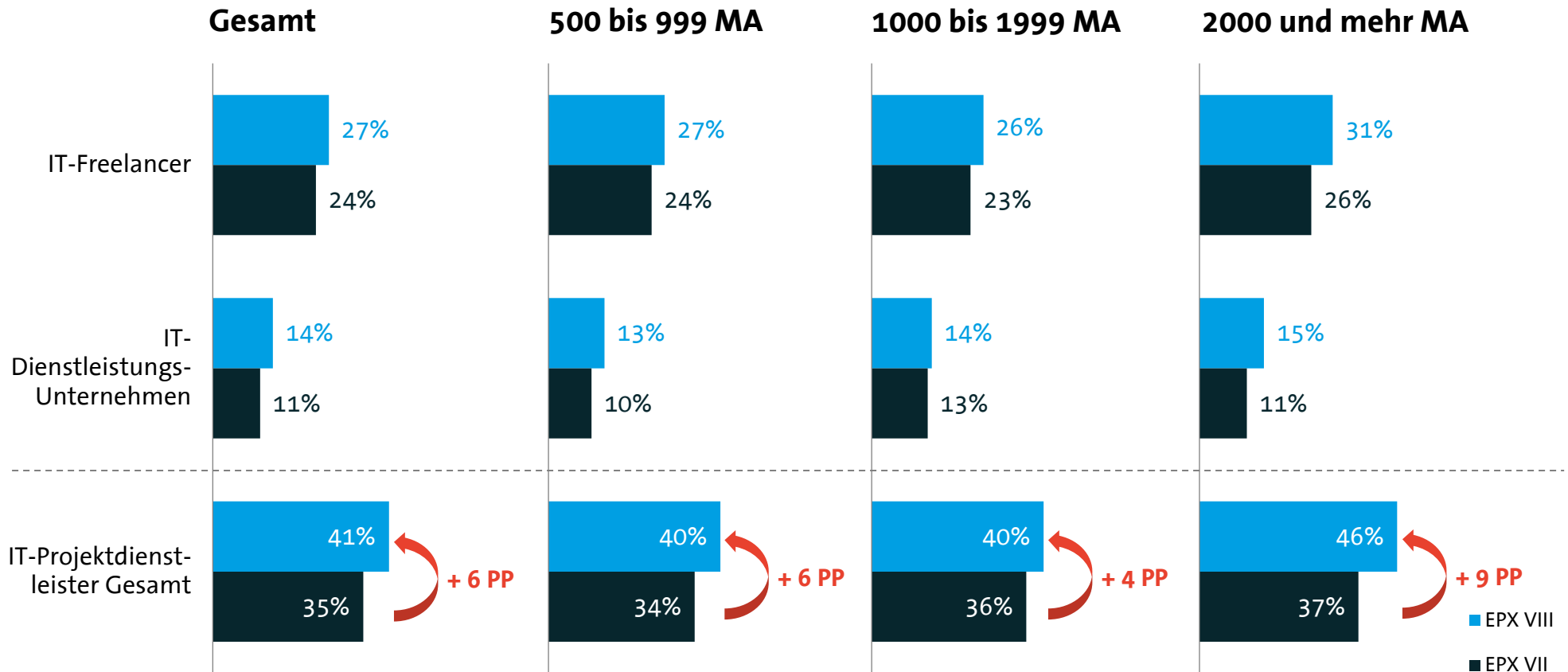


Wieviel Prozent des gesamten Projektvolumens in Arbeitsstunden wurden von IT-Freelancern/IT-Dienstleistungs-Unternehmen geleistet? | Rundungsbedingt ergeben die Summen nicht zwingend 100%.

9 Basis: alle befragten IT-Vorstände, CIOs oder (Haupt-)Abteilungsleiter IT aus deutschen Unternehmen mit mind. 500 Mitarbeitern (n=302)

# Ø Anteil Arbeitsstunden von IT-Projektdienstleistern

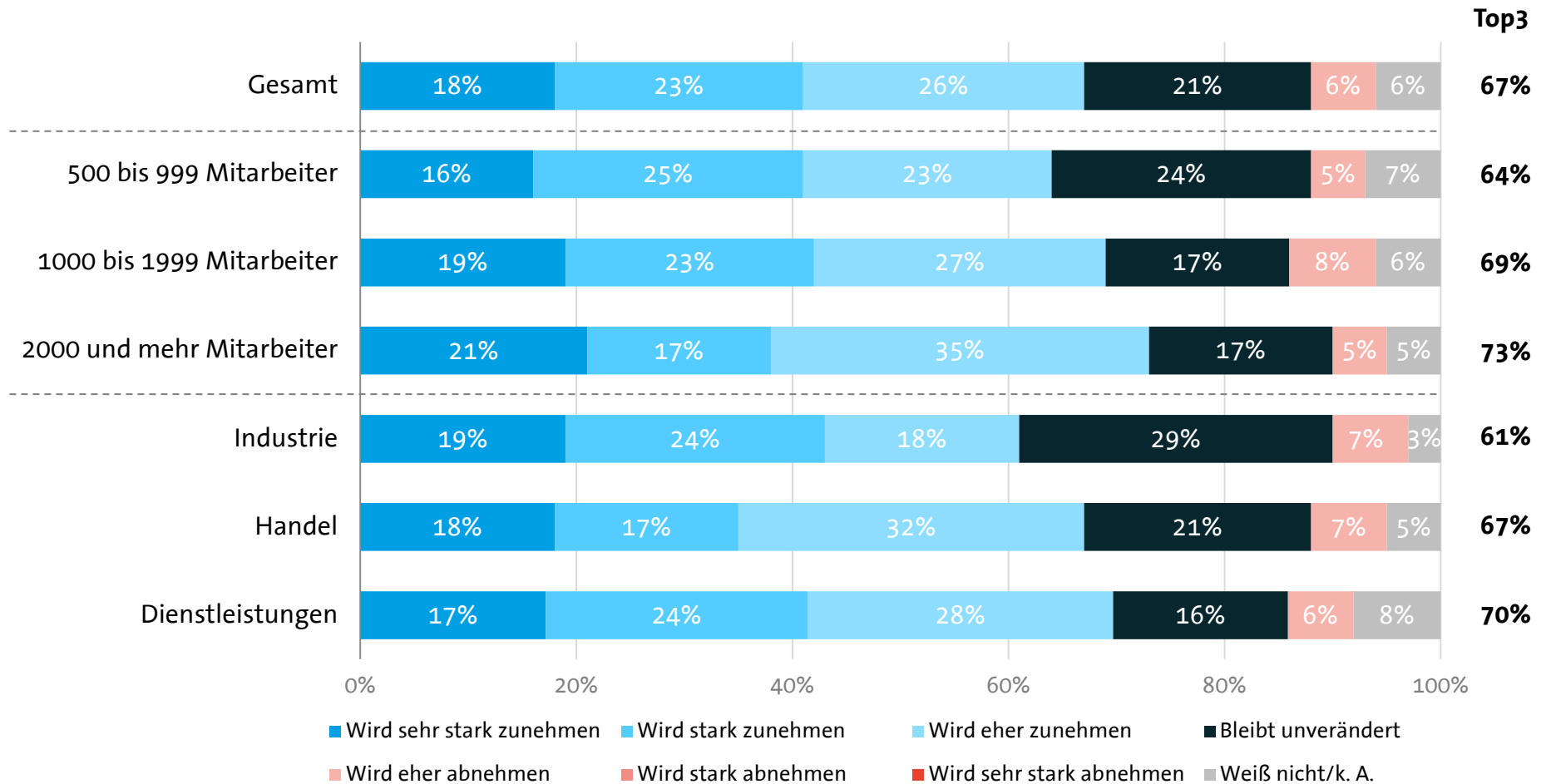
Anteil der Arbeitsstunden am Projektvolumen in den letzten 6 Monaten gestiegen.



Wieviel Prozent des gesamten Projektvolumens in Arbeitsstunden wurden von IT-Freelancern/IT-Dienstleistungs-Unternehmen geleistet? | Durchschnittswerte  
Basis: alle befragten IT-Vorstände, CIOs oder (Haupt-)Abteilungsleiter IT aus deutschen Unternehmen mit mind. 500 Mitarbeitern (EPX VIII: n=302 | EPX VII: n=304)

# Künftige Bedeutung von IT-Freiberuflern

IT-Freiberufler werden in zwei Drittel der Unternehmen an Bedeutung gewinnen.

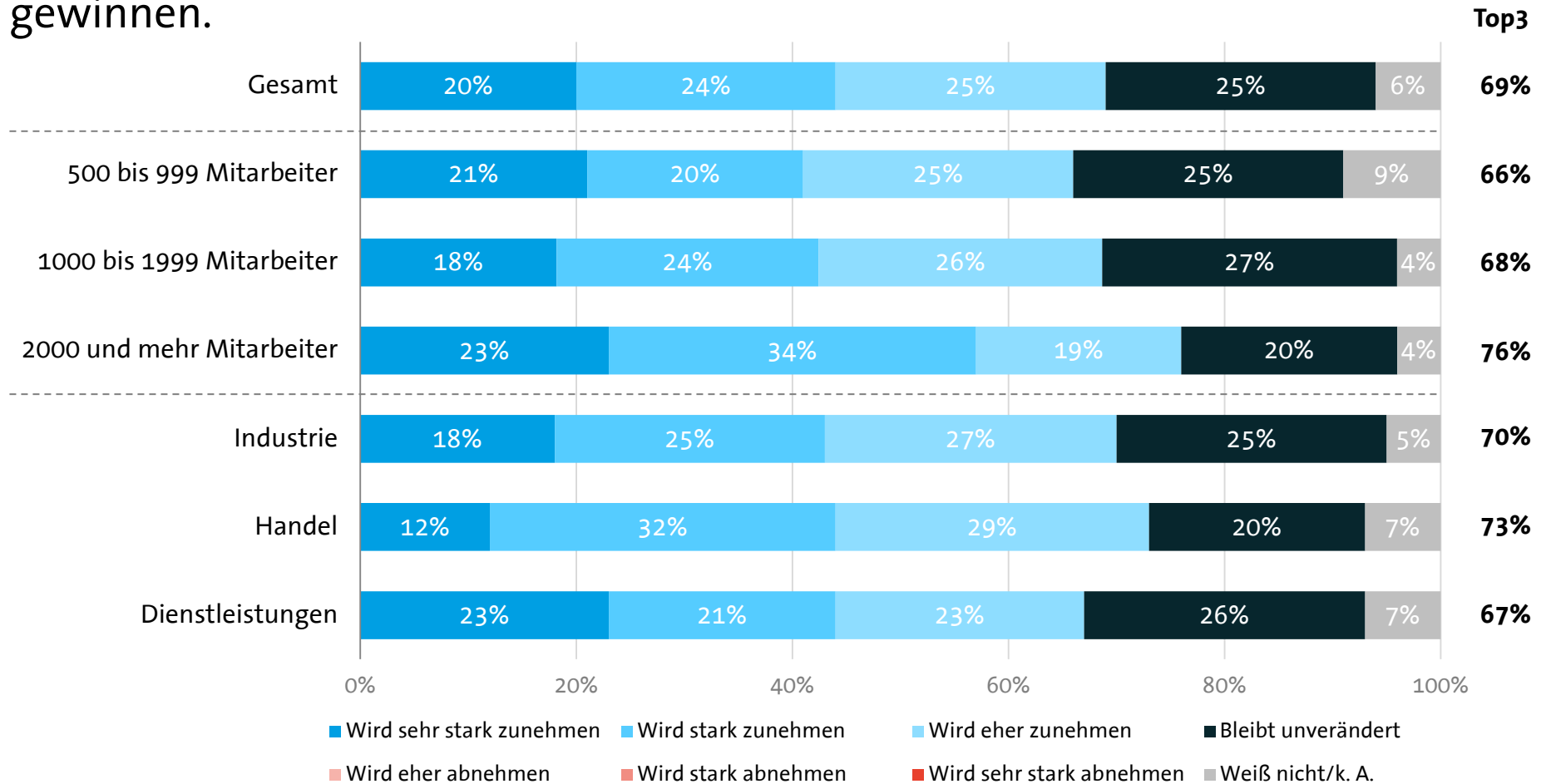


Wie wird sich die Bedeutung von IT-Freelancern bzw. IT-Freiberuflern für Ihr Unternehmen in Zukunft voraussichtlich verändern? | Rundungsbedingt ergeben die Summen nicht zwingend 100%.

Basis: alle befragten IT-Vorstände, CIOs oder (Haupt-)Abteilungsleiter IT aus deutschen Unternehmen mit mind. 500 Mitarbeitern (n=302)

# Künftige Bedeutung von IT-Dienstleistungs-Unternehmen

IT-Dienstleistungs-Unternehmen werden in 7 von 10 Unternehmen an Bedeutung gewinnen.



Wie wird sich die Bedeutung von IT-Dienstleistungs-Unternehmen für Ihr Unternehmen in Zukunft voraussichtlich verändern? | Rundungsbedingt ergeben die Summen nicht zwingend 100%.

Basis: alle befragten IT-Vorstände, CIOs oder (Haupt-)Abteilungsleiter IT aus deutschen Unternehmen mit mind. 500 Mitarbeitern (n=302)

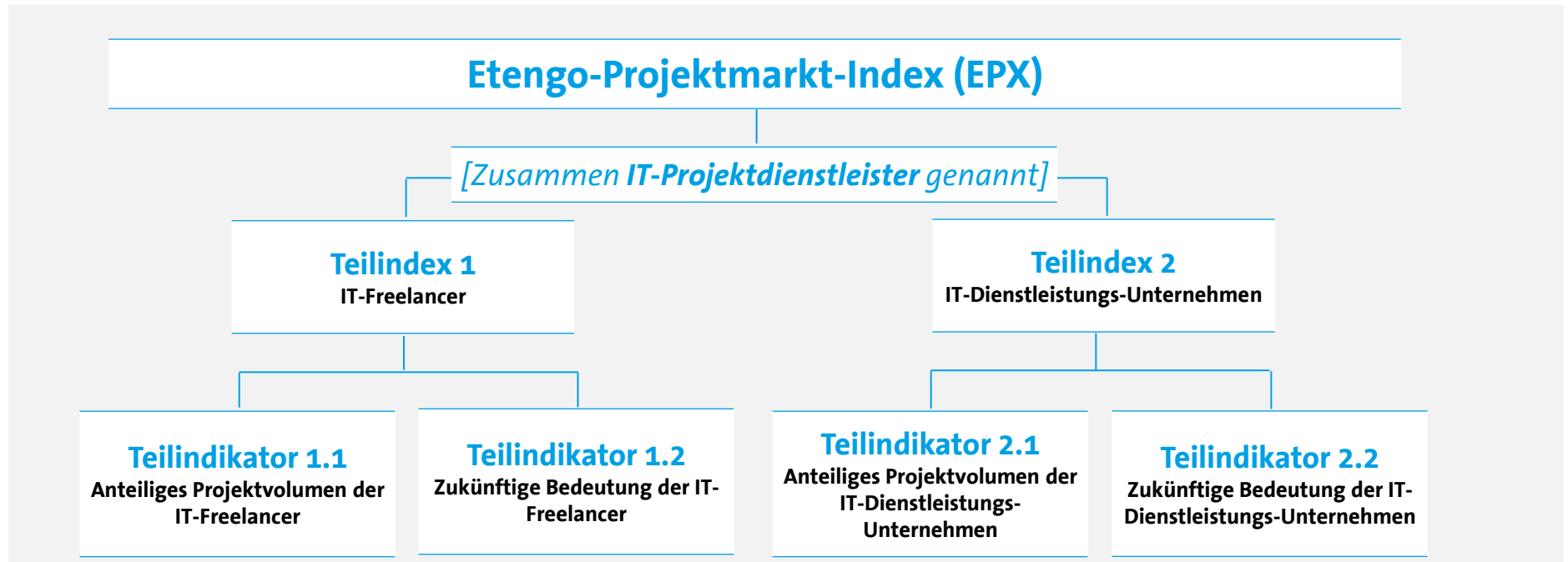
3

# Etengo-Projektmarkt-Index (EPX)

# Etengo-Projektmarkt-Index (EPX)

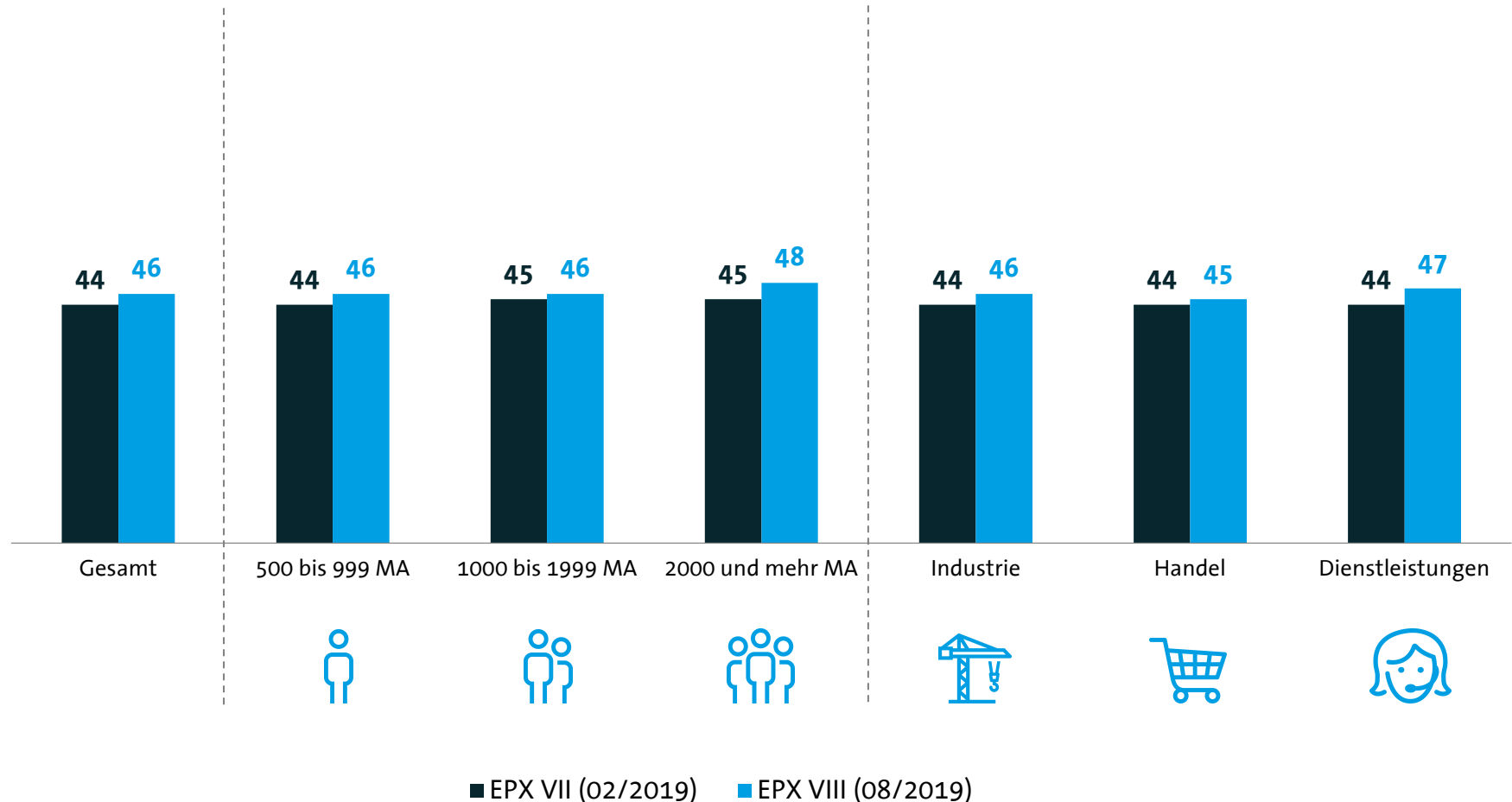
## Beschreibung der Vorgehensweise

- Der Etengo-Projektmarkt-Index wird auf Basis von vier Teilindikatoren berechnet. Die Teilindikatoren entsprechen jeweils einer Frage.
- Die Indikatoren 1.1 und 2.1 gehen mit je 25% in die Indexberechnung ein; das Gewicht der Indikatoren 1.2 und 2.2 bestimmt sich über eine dynamische Berechnung aus den Indikatoren 1.1 und 2.1 und beträgt in Summe 50%.



# Etengo-Projektmarkt-Index (EPX)

Im Gesamtbild zeigen sich IT-Projektdienstleister von gleich hoher Bedeutung über alle Unternehmensgrößenklassen und Wirtschaftszweige.

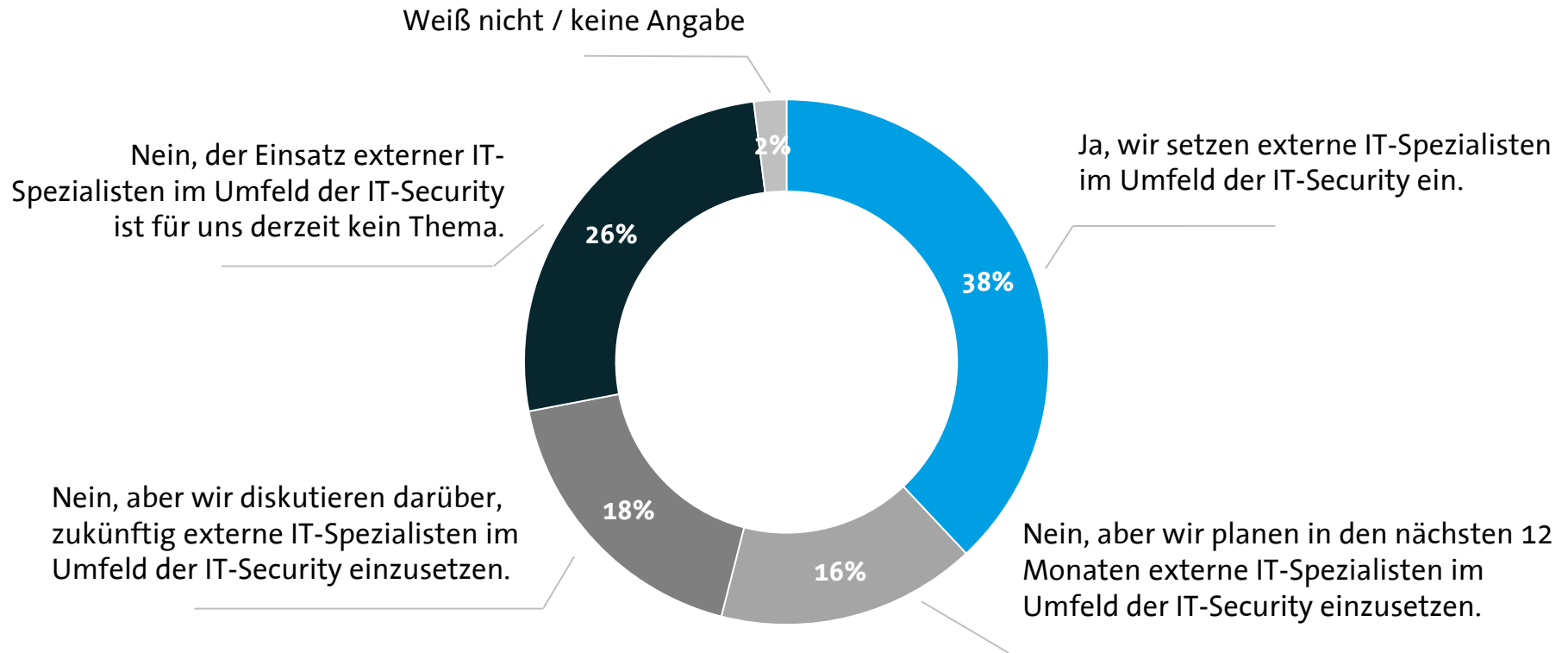


4

# IT-Projektmarkt & IT-Security

# Beauftragung von externen IT-Spezialisten für IT-Security

38 Prozent der Großunternehmen setzen dafür bereits externe IT-Spezialisten ein.

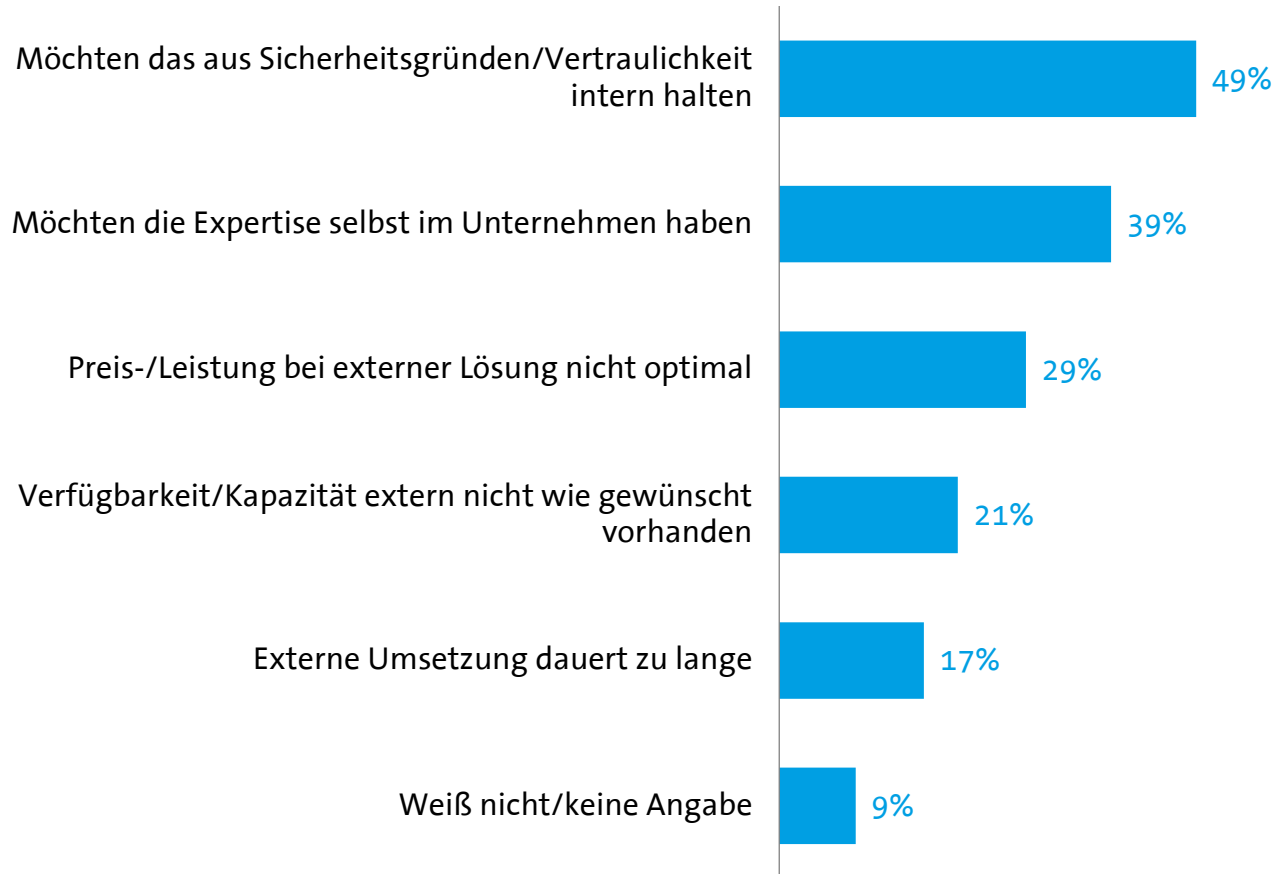


Setzen Sie externe IT-Spezialisten, d.h. IT-Freelancer und/oder IT-Dienstleistungsunternehmen, im Umfeld der IT-Security ein?

Basis: alle befragten IT-Vorstände, CIOs oder (Haupt-)Abteilungsleiter IT aus deutschen Unternehmen mit mind. 500 Mitarbeitern (n=302)

# Gründe gegen die Beauftragung von externen IT-Spezialisten

Hauptgrund gegen die Beauftragung sind in erster Linie Sicherheitsbedenken.

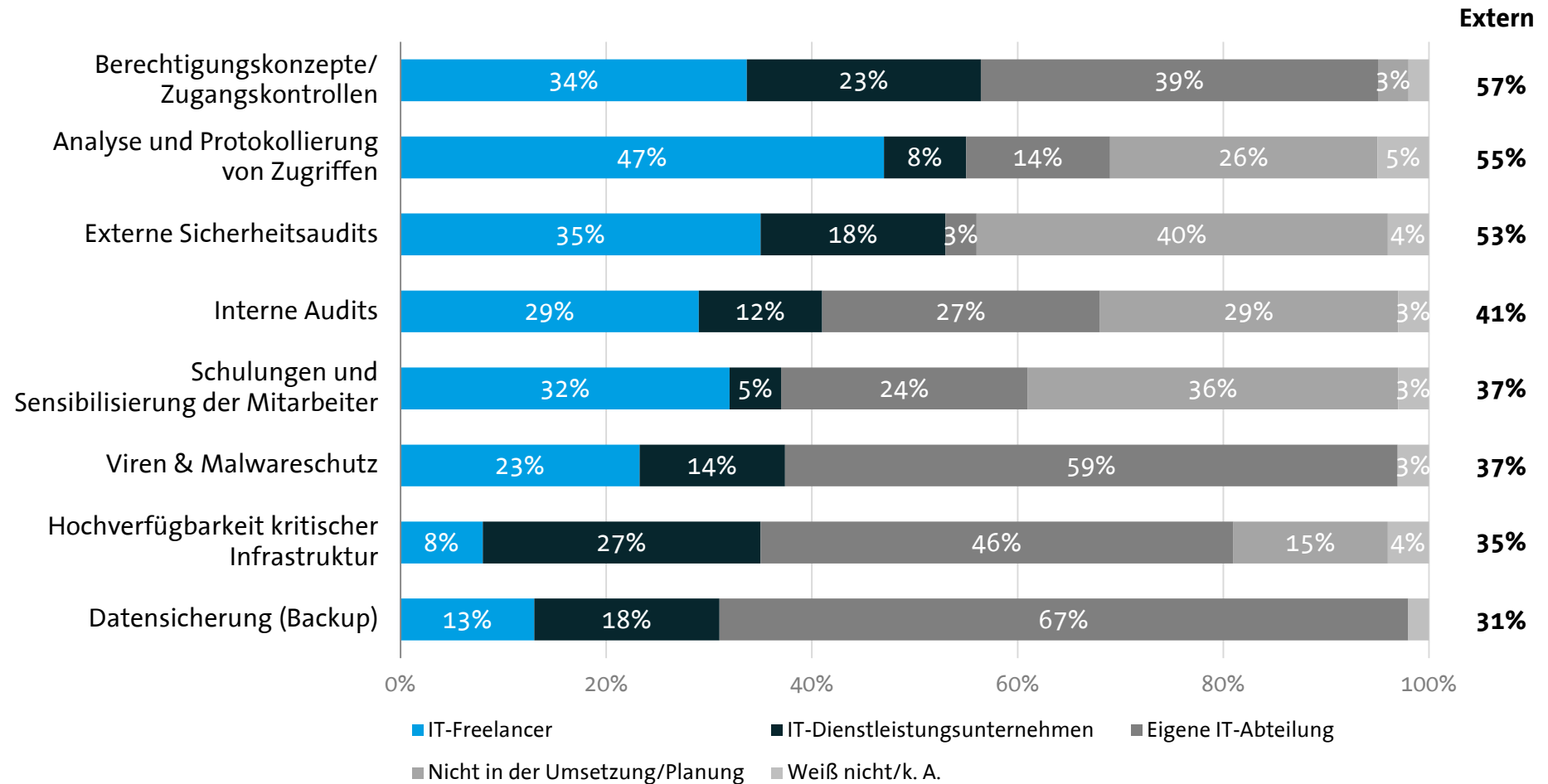


Warum setzen Sie keine externen IT-Spezialisten beim Thema IT-Security ein?

18 Basis: Unternehmen, für die der Einsatz externer IT-Spezialisten im Umfeld der IT-Security derzeit kein Thema ist (n=79)

# IT-Security-Maßnahmen: Wer übernimmt? (I)

Fast die Hälfte der Großunternehmen sieht die Analyse/Protokollierung von Zugriffen in erster Linie bei IT-Freelancern.

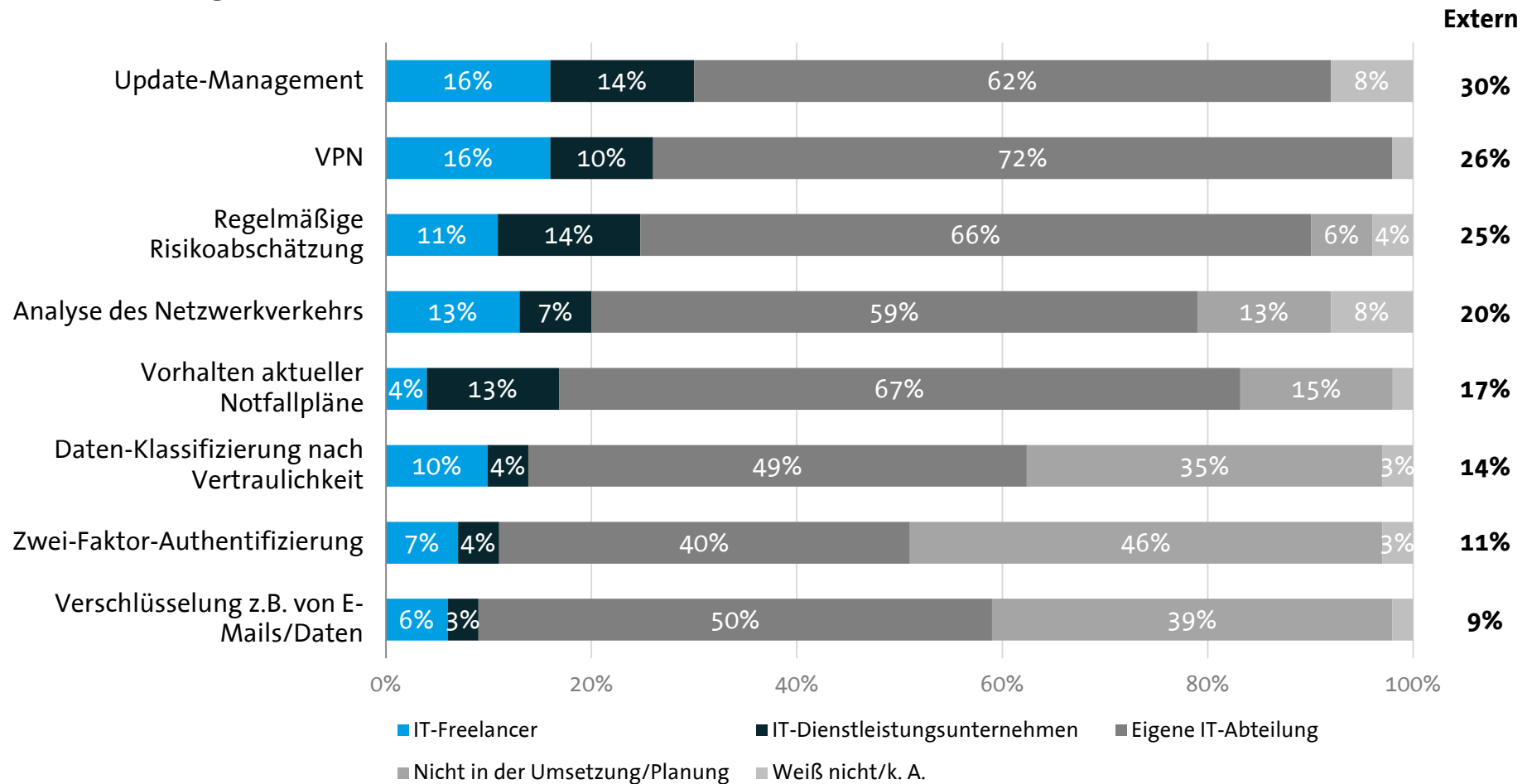


Welche der folgenden IT-Security-Maßnahmen setzen Sie bereits um oder planen Sie umzusetzen? Bitte ordnen Sie entsprechend zu, ob eher Freelancer, eher IT-Dienstleistungsunternehmen oder eher die eigene IT-Abteilung für die Umsetzung der jeweiligen IT-Sicherheitsmaßnahme in Frage kommen bzw. ob die IT-Security-Maßnahme nicht in der Umsetzung/Planung ist. | Rundungsbedingt ergeben die Summen nicht zwingend 100%.

Basis: alle befragten IT-Vorstände, CIOs oder (Haupt-)Abteilungsleiter IT aus deutschen Unternehmen mit mind. 500 Mitarbeitern (n=302)

# IT-Security-Maßnahmen: Wer übernimmt? (II)

7 von 10 Großunternehmen sehen VPN als Aufgabe am ehesten bei der eigenen IT-Abteilung.

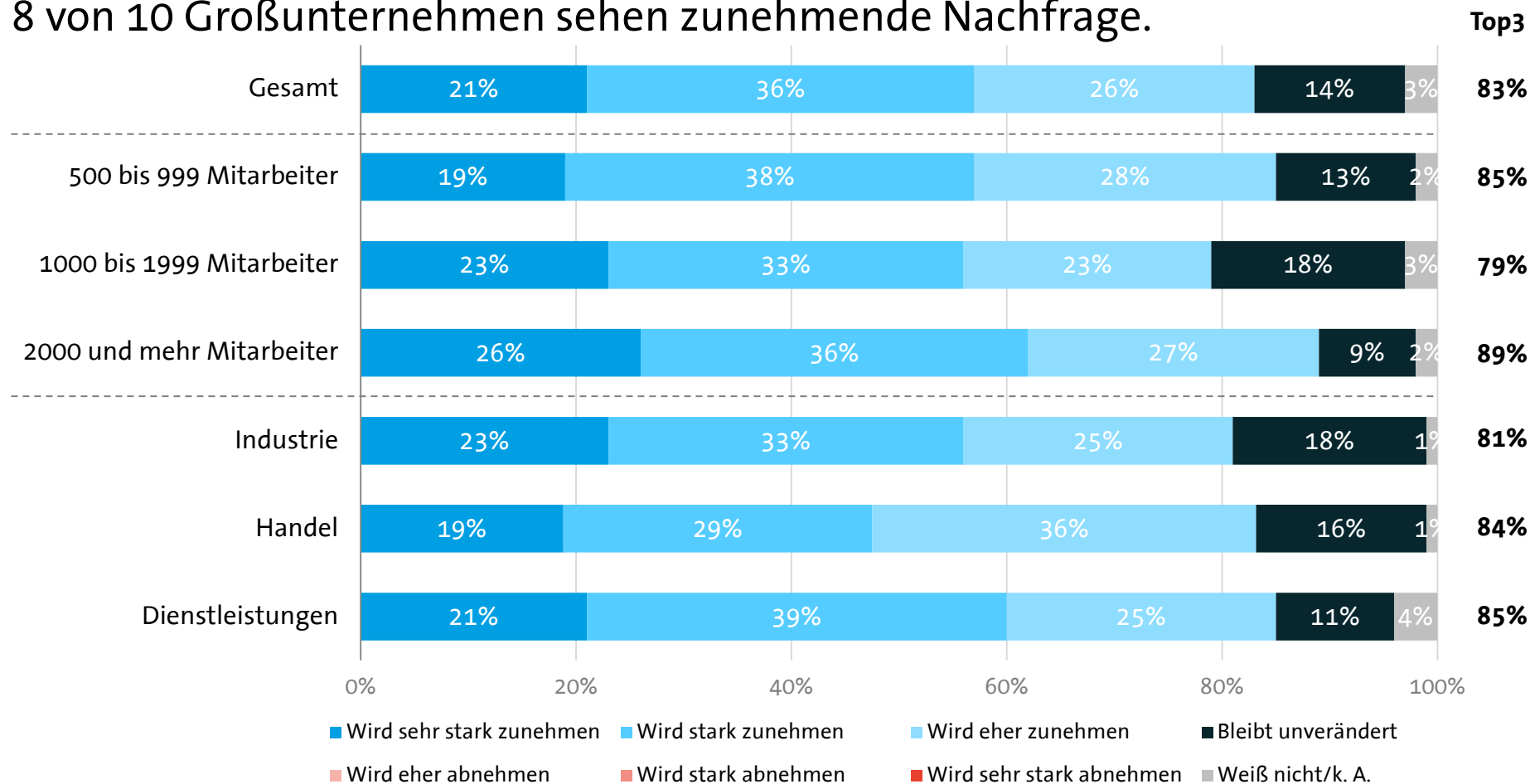


Welche der folgenden IT-Security-Maßnahmen setzen Sie bereits um oder planen Sie umzusetzen? Bitte ordnen Sie entsprechend zu, ob eher Freelancer, eher IT-Dienstleistungsunternehmen oder eher die eigene IT-Abteilung für die Umsetzung der jeweiligen IT-Sicherheitsmaßnahme in Frage kommen bzw. ob die IT-Security-Maßnahme nicht in der Umsetzung/Planung ist. | Rundungsbedingt ergeben die Summen nicht zwingend 100%.

Basis: alle befragten IT-Vorstände, CIOs oder (Haupt-)Abteilungsleiter IT aus deutschen Unternehmen mit mind. 500 Mitarbeitern (n=302)

# Veränderung der Nachfrage nach externen IT-Spezialisten durch das Thema IT-Security

8 von 10 Großunternehmen sehen zunehmende Nachfrage.



Wie wird sich Ihrer Meinung nach die Nachfrage nach IT-Projektdienstleistern, also IT-Freelancern oder IT-Dienstleistungsunternehmen, bedingt durch das Thema IT-Security, in den nächsten 1-2 Jahren voraussichtlich verändern? | Rundungsbedingt ergeben die Summen nicht zwingend 100%.

Basis: alle befragten IT-Vorstände, CIOs oder (Haupt-)Abteilungsleiter IT aus deutschen Unternehmen mit mind. 500 Mitarbeitern (n=302)

# 5

## Untersuchungsdesign und Beschreibung der Stichprobe

# Untersuchungsdesign

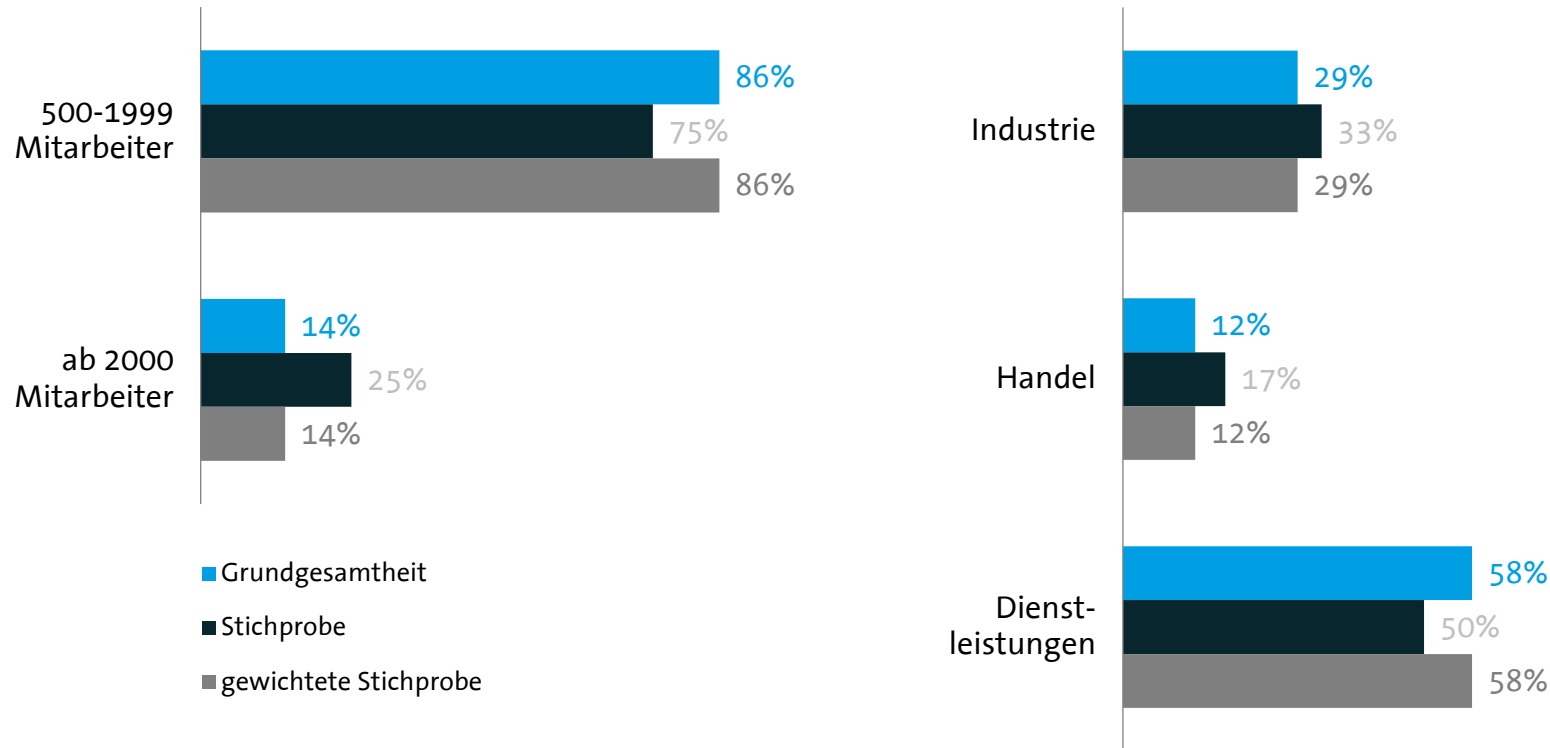
|                                                      |                                                                                                                                                                                                                                  |
|------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Auftraggeber</b>                                  | Etengo (Deutschland) AG                                                                                                                                                                                                          |
| <b>Grundgesamtheit, Auswahlverfahren, Zielgruppe</b> | <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Unternehmen in Deutschland mit mindestens 500 Mitarbeitern*</li><li>▪ Geschichtete Zufallsstichprobe</li><li>▪ Zielgruppe: IT-Vorstände, CIOs oder (Haupt-)Abteilungsleiter IT</li></ul> |
| <b>Stichprobe</b>                                    | n=302 befragte Unternehmen                                                                                                                                                                                                       |
| <b>Befragungszeitraum</b>                            | 29. Juli bis 23. August 2019                                                                                                                                                                                                     |
| <b>Methodik</b>                                      | Computergestützte, mündliche, telefonische Befragung (CATI)                                                                                                                                                                      |
| <b>Gewichtung</b>                                    | Die Aussagen der Befragungsteilnehmer wurden gewichtet, sodass die Ergebnisse ein nach Branchengruppen und Größenklassen repräsentatives Bild für alle Unternehmen in Deutschland mit 500 und mehr Mitarbeitern ergeben.**       |
| <b>Statistische Fehlertoleranz</b>                   | +/- 5 Prozentpunkte                                                                                                                                                                                                              |
| <b>Studiendesign und -umsetzung</b>                  | Bitkom Research GmbH                                                                                                                                                                                                             |

\*Wirtschaftszweige WZ 2008: Abschnitte B bis N und Q bis S, d.h. ohne Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung, Erziehung und Unterricht).

\*\*Grundlage der Gewichtung sind Referenzdaten des Statistischen Unternehmensregisters nach Wirtschaftsgruppen und Größenklassen der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Registerstand 30.09.2017)

# Beschreibung der Stichprobe

## Befragte Unternehmen nach Mitarbeiterzahl und Branchen

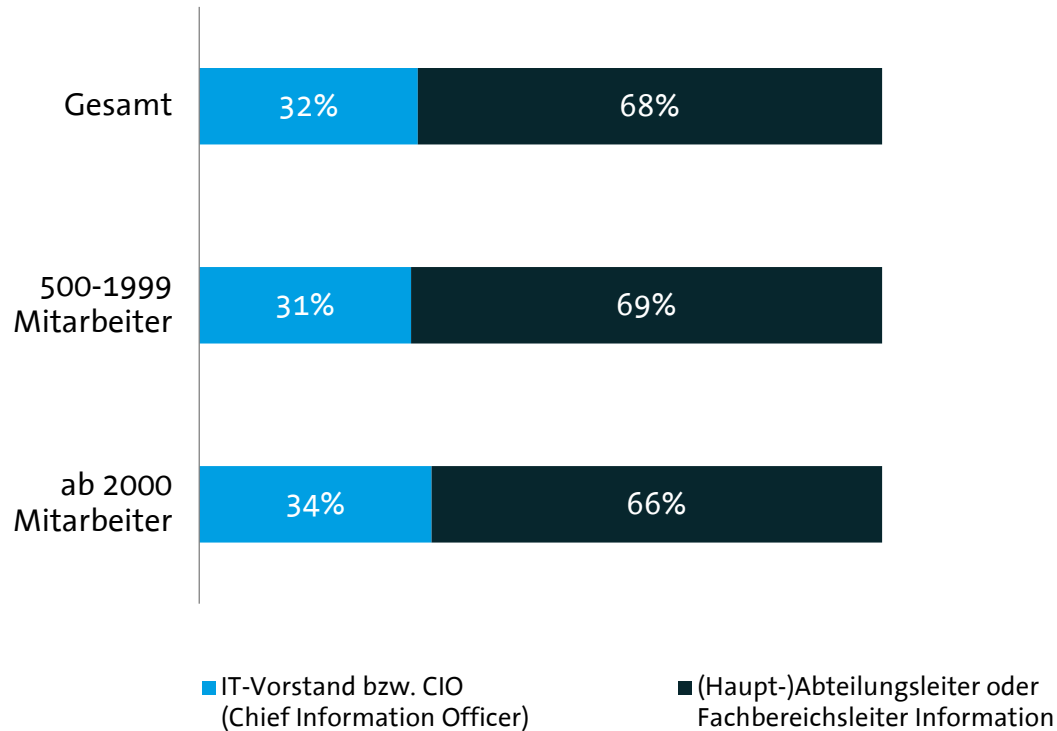


\*Hinweis: Die vorgestellten Ergebnisse in dieser Präsentation wurden gewichtet, sodass sich ein nach Branchen und Unternehmensgrößenklassen repräsentatives Bild für deutsche Unternehmen ab 500 Mitarbeitern ergibt; Basis: Alle befragten Unternehmen ab 500 Mitarbeitern (n=302) | Rundungsbedingt ergeben die Summen nicht zwingend 100%.

Quelle Grundgesamtheit: Statistisches Bundesamt

# Beschreibung der Stichprobe

Befragte Unternehmen nach Mitarbeiterzahl und Funktion der Befragten



Basis: alle befragten IT-Vorstände, CIOs oder (Haupt-)Abteilungsleiter IT aus deutschen Unternehmen mit mind. 500 Mitarbeitern (n=302)  
Rundungsbedingt ergeben die Summen nicht zwingend 100%

Die Studie »Etengo-Projektmarkt-Index (EPX)« wurde von der Bitkom Research GmbH im Auftrag der Etengo (Deutschland) AG erstellt.

### **Etengo (Deutschland) AG**

Etengo ist der wichtigste Hub für IT-Spezialisten in Deutschland. Das gelingt uns, weil wir uns als einziger der führenden Personaldienstleister im Markt ausschließlich auf IT-Skills und das IT-nahe Umfeld konzentrieren. Genau deshalb verfügen wir über ein einzigartiges, top-gepflegtes Kandidaten-Netzwerk. Wir rekrutieren nicht einfach IT-Spezialisten für Jobs und Projekte. Wir organisieren die besten am Markt verfügbaren IT-Spezialisten. Dabei ist sowohl der projektbasierte Einsatz von Freelancern als auch die Direktvermittlung in Festanstellung unsere Expertise. Ein schlagkräftiges Team von 170 festangestellten Etengo-Mitarbeitern kümmert sich tagtäglich darum, dass mehr als 1.000 IT-Spezialisten zeitgleich im Projekteinsatz sind und viele Karrieren vorangetrieben werden. Mit einem Gesamtumsatz von mehr als 133 Mio. Euro (2018) zählt Etengo bereits in der zweiten Dekade nach Gründung zu den fünf wichtigsten Personaldienstleistern in Deutschland.

### **Bitkom Research GmbH**

Bitkom Research bietet Marktforschung aus einer Hand – von der Beratung und Konzeption über die Durchführung von Feldstudien bis hin zur öffentlichkeitswirksamen Vermarktung der Ergebnisse. Wir liefern Daten und Analysen, die ITK-Anbieter und -Anwender in ihren Entscheidungen zur Geschäftsentwicklung sowie bei der Umsetzung von Marketing- und PR-Maßnahmen unterstützen. Die Bitkom Research GmbH ist ein Tochterunternehmen des Bitkom e.V. und analysiert seit vielen Jahren Fragestellungen rund um die digitale Wirtschaft.

# Etengo-Projektmarkt-Index (EPX)

## **Copyright-Hinweis:**

Das Copyright liegt ausschließlich bei der Etengo (Deutschland) AG. Alle Rechte vorbehalten. Alle Urheberrechte und andere Rechte auf sämtliche Abbildungen, Texte und andere Materialien sind Eigentum der Etengo (Deutschland) AG. Die Verwendung ohne vorherige schriftliche Zustimmung der Etengo (Deutschland) AG ist ausdrücklich untersagt. Bei widerrechtlicher Verwendung behält sich die Etengo (Deutschland) AG vor, Nutzungsentgelt für den Zeitraum der Nutzung zu erheben.

# Ihre Ansprechpartner

## Bitkom Research GmbH



### **Dr. Axel Pols**

Geschäftsführer

E [a.pols@bitkom-research.de](mailto:a.pols@bitkom-research.de)

T 030 275 76 120



### **Véronique Stübinger**

Research Consultant

E [v.stuebinger@bitkom-research.de](mailto:v.stuebinger@bitkom-research.de)

T 030 275 76 549

[info@bitkom-research.de](mailto:info@bitkom-research.de)  
[www.bitkom-research.de/epx](http://www.bitkom-research.de/epx)

@BitkomResearch

## Etengo (Deutschland) AG



### **Nicole Sauter-Servaes**

Marketing Manager

E [nicole.sauter-servaes@etengo.de](mailto:nicole.sauter-servaes@etengo.de)

T 0621 15 021 2807

[info@etengo.de](mailto:info@etengo.de)  
[www.etengo.de/epx](http://www.etengo.de/epx)